

## KURZ NOTIERT

## Theresenschule unterstützt Hildener Tafel



Hilden. „Eine rundum gelungene Aktion“, freuen sich Heiner Tutas und Kajo Töller vom Leitungsteam der Hildener Tafel angesichts der vielen Pakete, die die Hildener in der Theresenschule abgegeben hatten. Mehr als 280 Päckchen kamen zusammen und wurden durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Tafel in der Theresenschule an die Tafelkunden weitergegeben. Schülerinnen, Lehrer und Eltern der Theresenschule sorgten mit Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Unterhaltung (Foto) für einen festlichen Rahmen bei der Geschenkübergabe. Red/Foto: privat

## CDU-Geschäftsstelle macht Weihnachtsferien

Hilden. Die CDU-Geschäftsstelle, Heiligenstraße 16, bleibt ab sofort bis zum 6. Januar geschlossen. Nachrichten an Partei und Fraktion können in dieser Zeit unter Telefon 02103/21188 auf einen Anrufbeantworter gesprochen werden, der regelmäßig abgehört wird.

## Sonntagscafé im Nachbarschaftszentrum

Hilden. Das Sonntagscafé „Pott und Pöttchen“ im Nachbarschaftszentrum St. Jacobus, Mühlenstraße 16, lädt für Sonntag ab 14.30 Uhr zum Beisammensein ein.

## Neues Kursheft für Spracherfahrungskurse

Hilden. Die neuen Kurshefte für die Spracherfahrungskurse des gemeinnützigen Vereins Interaktiv Reisen für das kommende Jahr sind erschienen. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von elf bis 19 Jahren. Die Reisen führen nach Torquay in Südengland. Es gibt Termine in den Osterferien (12. bis 25. April), in den Sommerferien (5. bis 24. Juli und 26. Juli bis 14. August) sowie in den Herbstferien (4. bis 12. Oktober, 10. bis 18. Oktober sowie 4. bis 18. Oktober). Weitere Informationen gibt es im Internet.

www.interaktiv-ev.de

## Zahl des Tages

**5000** Euro hat eine Hildener Kundin der Sparkasse Hilden, Ratingen, Velbert als zusätzliches Weihnachtsgeld bei der PS-Monatsauslosung im Dezember gewonnen.

## Adler-Kunden erfüllen viele Kinderwünsche

Hilden. Um bedürftigen Kindern in Hilden eine Freude zu bereiten, hatte der Adler Modemarkt im Itterkarree mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer (SKFM) eine Wunschbaumaktion gestartet. „Wir waren überrascht, wie viele liebevoll verpackte Geschenke innerhalb kürzester Zeit bei uns eingetroffen sind“, sagte Adler-Geschäftsführer Mario Hoffmann bei der Übergabe der Geschenke an SKFM-Geschäftsführer Hubert Bader.

## Fortuna spendet Wintercup-Karten

Hilden. Mehr als 180 Wünsche hingen in diesem Jahr am Wünschebaum der CDU in der Bismarckpassage – und alle wurden erfüllt. „Fantastisch“ nennt die CDU-Fraktionsvorsitzende Marion Buschmann deshalb auch die „Großzügigkeit der Hildener Bürger“, die einen oder mehrere Wünsche erfüllt haben. Für einige Beschenkte gab es in diesem Jahr eine zusätzliche Beigabe: Fortuna Düsseldorf hat Karten für den Wintercup zur Verfügung gestellt.

## KINO

**LUX LICHTSPIELE** Benrather Str. 20, Tel. 02103/522 06, **Das kleine Gespenst** (ab 0 J.) Do/Fr/Mo/Di/Mi 14.45 Uhr, So 12.30 Uhr **Der Hobbit: Smaugs Einöde 3D** (ab 12 J.) tgl. 16.45, 19.45 Uhr, Sa/So

14.15 Uhr **Die Eiskönigin - Völlig unverfroren 3D** (ab 0 J.) tgl. 14.30, 17.15 Uhr, So 12.30 Uhr **Die Tribute von Panem - Catching Fire** (ab 12 J.) tgl. 19.45 Uhr **Fack ju Göhste** (ab 12 J.) tgl. 14.45, 17.15, 19.45 Uhr

## TERMINE AN WEIHNACHTEN

## Heiligabend

**St. Jacobus.** 14 bis 17.30 Uhr, Nachbarschaftszentrum, Mühlenstraße 16, Weihnachtsfeier für alleinstehende Senioren  
**Zweiter Weihnachtsfeiertag**

**Adler-Märkte.** 11 bis 16 Uhr, Stadthalle, Modellspielzeugmarkt  
**Wilhelm-Fabry-Museum und Historische Kornbrennerei.** 11 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Benrather Straße 32a

## NOTDIENSTE

**Apotheken-Notdienst:** Heiligabend, Schwanen-Apotheke in Haan, Neuer Markt 36, Telefon 02129/59100; Erster Weihnachtstag, Sedenquell-Apotheke in Erkrath-Hochdahl, Schildsheider Straße 57, Telefon 02104/40488; Zweiter Weihnachtstag, Apotheke am Strauch, An den Linden 43, Telefon 02103/87576  
**Ärztliche Notfallpraxis:** St. Josefs-Krankenhaus, Walder Straße 34-38, Telefon 02103/967373  
**Kinderärztliche Notfallpraxis:** 10 bis 13 Uhr und 16 bis 21 Uhr, Klosterstraße

ße 32, am St. Martinus-Krankenhaus in Langenfeld-Richrath, Telefon 02173/909999  
**Zahnarzt:** Telefon 0180/5986700  
**Augenarzt:** Telefon 0180/5044100  
**Krankentransport:** Telefon 19222  
**Frauenhaus-Notruf:** Telefon 02104/922220  
**Sanitärer Notdienst:** 8 bis 19 Uhr, Telefon 02103/999033  
**Elektro-Notdienst:** Telefon 02103/795888  
**Tierklinik:** Telefon 02173/13141

## Die Architektin der Krippen

**PORTRÄT** Annette Hiemenz ist freischaffende Künstlerin und Krippenbaumeisterin.

Von Michael Kremer

Hilden. Drei Männer haben wesentlich dazu beigetragen, dass Annette Hiemenz (48) einen Titel tragen darf, der nördlich des Mains, an Rhein, Ruhr und Itter nur selten zu finden ist. Die Hildenerin ist Krippenbaumeisterin und wurde dazu im Allgäu von Alt-Meister Karl-Heinz Guter ausgebildet. Dort war sie die einzige Teilnehmerin aus Nordrhein-Westfalen.

„Krippenbau ist meine Herzensangelegenheit.“

Annette Hiemenz, zertifizierte Krippenbaumeisterin

Den Anstoß hat ein anderer Mann gegeben: Pfarrer Joachim Rönsch. Er trat vor zehn Jahren an das Gemeindeglied mit der Bitte heran, eine Krippe für die Erlöserkirche zu bauen. Als studierte Architektin vermutete er bei ihr die erforderlichen handwerklichen und kreativen Fähigkeiten. Dass Pfarrer Rönsch richtig lag, hat sie seitdem auch ohne Meistertitel bewiesen.

Die entscheidende Rolle hat aber Ehemann Markus gespielt. „Ohne seine Unterstützung könnte ich das alles nicht machen“, sagt die 48-Jährige. Er teilt nicht nur die Leidenschaft seiner Gattin („Der Krippenbau ist meine Herzensangelegenheit“), er hat sie auch in der Krippenschule in Kempten angemeldet. Der Schritt lag nahe, denn „wir verbringen so wieso einmal jährlich im Allgäu unseren Urlaub“, sagt Hiemenz. „Das war dann der Funke zum lodernen Feuer“, sagt Hiemenz. Die Freude an Krippen ist mit den Jahren in ihr immer mehr gewachsen. Sie mag die „tiefsinnigen Zusammenhänge“, die sich beim Krippenbau ergeben. Das sind neben der zum Großteil



Krippenbaumeisterin Annette Hiemenz mit ihrem Meisterstück: eine orientalische Krippe. Die Grundlagen für die Gestaltung der Gebäude und Landschaftsteile hat sie sich über Bücher und Fotos erschlossen. Foto: Dirk Thomé

theologisch begründeten Symbolik auch Grundkenntnisse im Zimmermanns- und Maurerhandwerk („es gibt sogar einen eigenen Krippenputz“), architektonische Kenntnisse über Stilrichtungen und antike Baugeschichte sowie ein Gefühl für Proportionen und Farben.

## Zertifikat wird nicht eingerahmt und an die Wand gehängt

Krippen bauen ist für sie aber mehr als ein kreatives Hobby. „Es ist auch Ausdruck des christlichen Glaubens“, sagt Hiemenz. Vor allem ist es für sie aber eine Passion, damit Menschen berührt zu wollen. Das in der Krippenschule erworbene Zertifikat ist deshalb auch eher Beiwerk. „Ich werde es nicht einrahmen und an die Wand hängen“, sagt sie. Gleichwohl wird auf der Internetseite der Krippe in der Erlöserkirche darauf verwiesen, dass Hiemenz jetzt Krippenbaumeisterin ist.

Eine Krippe steht für sie für

## ■ KRIPPENBAUMEISTERIN

**ZUR PERSON** Annette Hiemenz ist 48 Jahre alt. Die gebürtige Siegerländerin ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Sie hat Architektur studiert und ist freischaffende Künstlerin.

**KRIPPENBAUKURS** Der Kurs bei Krippenbaumeister Karl-Heinz Guter umfasst vier Teilkurse. Im ersten Kurs werden einzelne Bauteile, im zweiten Kurs eine orientalische Krippe, im

dritten Kurs eine heimatische Krippe und im vierten Kurs das Meisterstück gefertigt.

**KRIPPENBAUSCHULE** Die Krippenbauschule und Hobbyschnitzer in Kempten (Allgäu), Kleiner Kornhausplatz 1, ist unter Telefon 0831/76185 (Georg Stechele) sowie per E-Mail zu erreichen.

info@krippenbauschule-hobbyschnitzer-kempten.de

Frömmigkeit, Volksglauben, Theologie, Tradition und Heimatverbundenheit. Das ist auch in den Bau der Krippe in der Erlöserkirche eingeflossen – und wird auch weiter einfließen, denn „die Krippe wird niemals fertig“, sagt Hiemenz. Ihr „Lebenswerk“ wird jedes Jahr erweitert und verfeinert.

Diese Aufgabe füllt sie aus. Da würde wenig Zeit bleiben, ihr Wissen weiterzugeben. Als Krippenbaumeisterin darf sie das.

„Ich könnte hier in Hilden Kurse geben“, sagt sie. Auch könnte sie Krippen auf Bestellung bauen. Dabei gibt es aber zwei Hindernisse: Sie bräuchte eine Werkstatt und müsste, das ist das größere Problem, Menschen finden, die bereit wären, dies adäquat zu bezahlen. Eine Arbeit wie ihre Meisterkrippe wäre allein vom zeitlichen Aufwand her nicht unter 1500 Euro zu haben – ohne Figuren.

www.krippe-erloeserkirche.de

## Im Bus erleben, wofür Hilden Geld ausgibt

**BÜRGERHAUSHALT** Stadt bietet auch 2014 eine Haushaltstour an.

Hilden. Der Bürgerhaushalt geht in die nächste Runde. Die Hildener sind wieder aufgefordert, sich an den Haushaltsplanberatungen zu beteiligen. Dazu bietet die Verwaltung aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr wieder zwei Haushaltstouren an. Die erste Tour startet am Samstag, 25. Januar, um 10 Uhr, die zweite Tour beginnt eine Stunde später.

Mit dem Bus werden verschiedene Stationen angefahren, an denen die Mitfahrer verschiedene Aspekte des städtischen Haushalts vor Ort kennenlernen können. Dazu gibt es wichtige Informationen von fachkundigen Mitarbeitern sowie einen allgemeinen Überblick über den Gesamthaushalt 2014. Eine Tour dauert etwa vier Stunden.

Um an der kostenlosen Tour teilnehmen zu können, ist eine Anmeldung per E-Mail beim Amt für Finanzservice erforderlich. finanzen@hilden.de

## FDP wählt Rudi Joseph zu ihrem Kandidaten

**POLITIK** Parteimitglieder folgen dem Vorschlag des Vorstandes für die Bürgermeisterwahl.

Hilden. Die Mitglieder der Hildener FDP sind einstimmig dem Vorschlag des Parteivorstandes gefolgt und haben Rudi Joseph zum Bürgermeisterkandidaten gewählt. In seiner Rede betonte der bisherige erste stellvertretende Bürgermeister die wichtigsten Themen, die er im Wahlkampf besetzen und womit er bei den Hildenern um den Einzug ins Rathaus werben möchte.

## Eine schuldenfreie Stadt ist das wichtigste Ziel

Oberste Priorität hat demnach für Joseph ein schuldenfreies Hilden. Gerade in Zeiten von schwankenden Steuereinnahmen und zusätzlichen Belastungen der Kommunen sei es wichtig, „dass wir weiter Altschulden tilgen und die Neuverschuldung stoppen“, sagte er. Damit dies ohne Steuererhöhungen und zusätzliche Belastungen gelinge, müsse die Effizienz an einigen Stellen noch verbessert werden. Ein wichtiges Anliegen sei



Rudi Joseph tritt für die FDP als Bürgermeisterkandidat an. Foto: privat

ihm außerdem, dass sich Familien in Hilden auch zukünftig wohlfühlen. Deshalb bräuchte Hilden laut Joseph „mehr bezahlbaren Wohnraum für Senioren und junge Familien“. Zudem soll die Qualität bei der Betreuung von Kindern auf hohem Niveau gehalten werden. Die Vielfalt der Bildungslandschaft in Hilden stellte er deshalb in seiner Rede als Kernthema dar. Red

## Stadtwerke bleiben lokaler Versorger

Hilden. Die Stadt Hilden hat gestern die Verträge unterschrieben, mit denen die Konzessionen für Strom, Erdgas und Trinkwasser für weitere 20 Jahre an die Stadtwerke Hilden übertragen werden. Damit sind die Stadtwerke auch weiterhin für den Betrieb der Energienetze in Hilden verantwortlich. Gesichert sind damit auch die rund 60 Arbeitsplätze der Mitarbeiter, die bei den Stadtwerken im Bereich Netze tätig sind.

Der aktuell gültige Konzessionsvertrag zwischen der Stadt und den Stadtwerken stammt aus dem Jahr 1995. Er endet am 31. Dezember 2014. Die Stadt hat deshalb bereits im Dezember 2012 die Versorgung mit Strom, Erdgas und Trinkwasser mit einer entsprechenden Bekanntmachung im Bundesanzeiger neu ausgeschrieben. Die Stadtwerke haben sich darauf beworben. Die Stadtwerke versorgen derzeit rund 31000 Hildener Haushalte mit Strom, etwa 10000 mit Erdgas und das gesamte Hildener Stadtgebiet mit Trinkwasser. Red